

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

05.02.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 69|24

Räder von Fahrzeugen entwendet | Handtasche geraubt | Brandstiftung

Ersteller: Josephin Sader (js), Susanne Lübcke (sl), Chris Graupner (cg)

Räder von Fahrzeugen entwendet

Ort: Leipzig (Burghausen-Rückmarsdorf), Merseburger Straße 200

Zeit: 02.02.2024, gegen 16:00 Uhr bis 05.02.2024, gegen 08:00 Uhr

Im genannten Zeitraum entfernten Unbekannte die Räder von mehreren Fahrzeugen eines VW- Autohauses in der Merseburger Straße und entwendeten sie in der Folge. Die unbekanntes Tatverdächtigen stellten die Fahrzeuge nach der Demontage auf Pflastersteine. Der Stehlschaden beläuft sich voraussichtlich auf eine niedrige fünfstellige Summe. Der Sachschaden wird auf 15.000 Euro geschätzt. Die Kriminalpolizei sicherte vor Ort Spuren und hat die Ermittlungen wegen eines Diebstahlsdeliktes aufgenommen.

In diesem Zusammenhang werden Zeuginnen und Zeugen gesucht, die Hinweise zum Sachverhalt, unbekanntes Tatverdächtigen oder einem möglichen Fahrzeug, das für den Abtransport der Räder genutzt wurde, geben können. Personen, welche Beobachtung im Tatzeitraum gemacht haben, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (sl)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Handtasche geraubt

Ort: Leipzig (Engelsdorf), Hans-Weigel-Straße

Zeit: 03.02.2024, gegen 08:45 Uhr

Am Samstag wartete eine 80-Jährige auf den Aufzug am Bahnhof Engelsdorf in der Hans-Weigel-Brücke, als sich ihr eine Person von hinten näherte

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

und an der Handtasche riss. Die Frau versuchte zunächst die Tasche festzuhalten und stürzte daher. Im weiteren Verlauf musste sie loslassen und die Person konnte unbekannt entkommen. Die 80-jährige erlitt Verletzungen, welche vor Ort durch die Besatzung eines Rettungswagens versorgt werden mussten. Der Stehlschaden beläuft sich nach ersten Schätzungen auf eine niedrige dreistellige Summe. Durch den Sturz entstand außerdem Sachschaden in Höhe von circa 80 Euro. Der vermutlich männliche Tatverdächtige konnte wie folgt beschrieben werden:

- circa 1,75 Meter
- sportliche Figur
- schwarz gekleidet
- Kapuze auf dem Kopf

Das Fachkommissariat der Kriminalpolizeiinspektion hat die Ermittlungen wegen Raubes aufgenommen und sucht in diesem Zusammenhang nach Zeuginnen und Zeugen. Personen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekanntem Tatverdächtigen geben können, werden gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (sl)

Brandstiftung

Ort: Leipzig (Schleußig), Dammstraße

Zeit: 04.02.2024, 17:30 Uhr

Gestern Abend warfen Unbekannte die Scheiben zweier Gartenlauben ein und setzten auf noch nicht bekannte Art und Weise die Lauben in Brand. Die Kameraden der Berufsfeuerwehr löschten den Brand. Eine Laube wurde durch das Feuer vollständig zerstört, zwei weitere Gartenlauben beschädigt. Es entstand Sachschaden in noch unbekannter Höhe. Das Fachkommissariat der Polizei Leipzig ermittelt wegen Brandstiftung und prüft den Einsatz eines Brandursachenermittlers. (js)

Fußgänger bei Unfall verletzt

Ort: Leipzig (Zentrum-West), Jahnallee

Zeit: 04.02.2024, 21:10 Uhr

Gestern Abend fuhr der Fahrer (32) eines Pkw Opel auf dem linken Fahrstreifen auf der Jahnallee in stadtauswärtige Richtung. Auf Höhe der Haltestelle Waldplatz rannte ein 16-jähriger Fußgänger bei roter Fußgängerampel von Nord nach Süd über die Jahnallee. In der weiteren Folge kam es zur Kollision mit dem Pkw Opel. Der Jugendliche wurde durch den Unfall verletzt und musste stationär in einem Krankenhaus aufgenommen werden. Es entstand Sachschaden in Höhe von rund 3.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst war für die Unfallaufnahme vor Ort. (js)

Versammlungsgeschehen am Sonntag

Ort: Stadt Leipzig, Landkreise Leipzig und Nordsachsen

Zeit: 04.02.2024

Im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Leipzig kam es zu mehreren Versammlungslagen mit verschiedenen Themen, an denen insgesamt circa 1.800 Personen teilnahmen.

In Wiedemar sammelten sich in der Spitze 30 Personen mit zehn Traktoren sowie drei Transportern zu einer Mahnwache unter dem Motto: ""Die Ampel ist kaputt"". In der Ortslage Schkeuditz im Landkreis Nordsachsen versammelten sich 230 Teilnehmer unter dem Motto: ""Schkeuditz zeigt Haltung - für ein buntes Miteinander"". In der Ortslage Pegau im Landkreis Leipzig kam es zu einer Versammlung mit Aufzug unter dem Motto: ""Nie wieder ist jetzt"" mit circa 180 Teilnehmern. Begleitet wurde diese Versammlung von einem Gegenprotest, bestehend aus 18 Personen. In Eilenburg im Landkreis Nordsachsen fand eine Versammlung mit circa 350 Teilnehmenden unter dem Motto ""Gemeinsam für Demokratie, Respekt und Vielfalt"" statt. In Grimma fanden sich zu einer Versammlung ""Grimma gegen rechts"" circa 750 Menschen ein. Begleitet wurde diese Versammlung von einem Gegenprotest unter dem Motto: ""Für ein freies Grimma und ein freies Sachsen"", bestehend aus 55 Personen. Auch in Markranstädt im Landkreis Leipzig versammelten sich circa 200 Personen unter dem Motto: ""Nie wieder ist jetzt! Gesicht zeigen für Demokratie und Menschenrechte"". Einzelne Verstöße gegen Straf- und Bußgeldvorschriften wurden durch die eingesetzten Kräfte zur Anzeige gebracht. So wurden zum Beispiel in Grimma zwei Anzeigen wegen Beleidigung erstattet. Insgesamt verliefen die Versammlungen aber allesamt friedlich und ohne besondere Vorkommnisse. (cg)